



27.11.2017

Frau Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Mitte
Cornelia Kupsch o. V. i. A.
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2
R a t h a u s
30159 Hannover
E-mail: 18.62.01@Hannover-Stadt.de

Drucksache Nr. 15-2935/2017

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten	
27. NOV. 2017	
ca	

Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover
in die Bezirksratssitzung am 11.12.2017

Thema: Verkehrsaufkommen im Advent

Für die kommenden Adventssamstage kann eine deutliche Zunahme des Verkehrsaufkommens prognostiziert werden. Darüber hinaus dürfte die derzeit nur in Richtung Innenstadt vorgesehene Befahrung des Posttunnels die Situation weiter verschärfen. Es muss somit mit einem massiven Verkehrskollaps in der Innenstadt gerechnet werden, zumal sich schon in den zurückliegenden Jahren die Fahrzeuge in den Zu- und Abfahrtsstraßen der im Innenstadtbereich gelegenen Parkhäuser stauten und Teile des Cityrings blockierten.

Bereits am 02.10.2017 wurde die Schmiedestraße zur „Entzerrung der Verkehrssituation“ (Tweet der Polizei Hannover) für mehrere Stunden gesperrt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

- 1) Welche kurzfristigen Maßnahmen gedenkt die Verwaltung umzusetzen, um die Situation für Kraftfahrzeugführer zu verbessern?
- 2) Ist erneut mit spontanen Sperrungen in der Innenstadt zur „Entzerrung der Verkehrssituation“ zu rechnen?
- 3) Gab es oder könnte es zukünftig Regressforderungen der Parkhausbetreiber auf Grund mehrstündiger Sperrungen und damit einhergehender entgangener Einnahmen geben?

Martin Hoffmann
Fraktionsvorsitzender